

Dokument Nr. 80
6. Repression

Segreteria di Stato, Sezione per i Rapporti con gli Stati, Archivio Storico (S.RR.SS.)
Congregazione degli Affari Ecclesiastici Straordinari AA.EE.SS.
Pro Russia (1932-1935)
Scat. 11, Fasc. 77
Fol. 95r

Inhalt: In den deutschen Dörfern Baden und Sulz wurden die Kirchen geschlossen, nachdem die übermäßig hohen Geldauflagen von den katholischen Gläubigen nicht beglichen werden konnten (1935).

Verfasser: möglicherweise deutsches Konsulat Odessa

Empfänger: möglicherweise Auswärtiges Amt

Datum: 24. September 1935

Abschrift

Odessa, den 24. September 1935.

In den katholischen deutschen Kolonien Baden und Sulz sind die Kirchen geschlossen worden. Hierbei ist nicht, wie in ähnlichen Fällen der letzten Zeit, ein entsprechender Beschluss der Bevölkerung erpresst, sondern das früher übliche Verfahren übermäßiger Geldauflagen, und zwar in Höhe von 20–30.000.- Rubeln für angeblich nötige Reparaturen angewandt worden. Da die Gemeinden diese Beiträge natürlich nicht aufbringen können, sind die Kirchen geschlossen worden. Die Geistlichen, die sich noch in beiden Dörfern befinden, dürfen keine Amtshandlungen vornehmen.